

Bewertungsmaßstab

Version 2 - 7.2.2018 - Prof. Dr.-Ing. Felix Woelk

Beschreibung	sehr gut (1)	befriedigend (3)	mangelhaft (5)
Inhaltliche Bearbeitung			
Kreativität / eigene Ideen	bringt viele und gute neue Ideen; einfallsreich; entwickelt geschickt aus Bekanntem Neues	ausreichende neue Ideen; kann meist Bekanntes auf neue Aufgabe übertragen	keine eigenen Ideen; reproduziert Bekanntes; unfähig Bekanntes auf neue Aufgabe zu übertragen
Anwendung von Fachwissen	setzt Basiswissen aktiv ein; erschließt und kombiniert intensiv neue Wissensgebiete	Mit Hilfestellung; wendet Basiswissen auf naheliegende Fragestellungen an und erweitert Fachwissen	kein Transfer von Basiswissen auf die Problemstellung
Klärung der Aufgabenstellung und Zielsetzung	Problemstellung wird in sinnvoller Weise abstrahiert; grenzt klar ab; Zielsetzungen werden daraus direkt und vollständig abgeleitet und priorisiert	Problemstellung wird teilweise hinterfragt; Zielsetzungen werden mit Hilfestellung herausgearbeitet	Problemstellung wird nicht analysiert; keine Zielsetzungen herausgearbeitet bzw.: Zielsetzung nicht erkennbar
Analytisches Denken	analysiert komplexe Probleme und stellt zwischen ihnen Verbindungen her; reflektiert diesen Prozess aktiv	zeigt befriedigende Ansätze komplexe Probleme zu analysieren	zeigt keine Ansätze komplexe Probleme sinnvoll zu analysieren
Fachwissen	Tiefergehendes Fachwissen auf dem neusten Stand von Forschung und/oder Anwendung vorhanden. Verwendet Terminologie des Fachgebietes korrekt, geht auf Besonderheiten und individuelle Lehrmeinungen ein, kennt und benennt Grenzen.	kleinere Lücken und/oder Fehler im Fachwissen, auf individuelle Meinungen wird nur teilweise eingegangen, Grenzen des Fachgebietes nur teilweise bekannt	große Lücken und/oder grobe inhaltliche Fehler im Fachwissen. Terminologie nicht oder falsch verwendet, Grenzen des Fachgebietes nicht bekannt
Autodidakt	Vollständig eigenständige Einarbeitung in neue Themen und/oder neue Fachgebiete	Einarbeitung nur mit Unterstützung durch Betreuer	Einarbeitung angeleitet, keine eigenständiges Lernen erkennbar
Qualität der Arbeitsergebnisse			
Lösungsgrad	Arbeitspakete vollständig und einwandfrei bearbeitet; zusätzliche wesentliche Arbeitspakete mit bearbeitet	Arbeit weitgehend vollständig bearbeitet; in einigen Arbeitspaketen fehlt Vollständigkeit	Arbeit nur unvollständig bearbeitet; wesentliche Arbeitspakete fehlen
Wissenschaftlichkeit der Arbeitsergebnisse	wissenschaftlich begründete Aussagen; eindeutig belegt und nachvollziehbar	knappe Begründungen, im wesentlichen jedoch akzeptabel	unbegründete Behauptungen; sprunghafte oder nicht nachvollziehbare Argumentation
Umsetzbarkeit / Verwertbarkeit	Ergebnisse abschließend und vollständig umsetzbar/verwertbar; keine nennenswerte Nacharbeit mehr erforderlich	Ergebnisse teilweise umsetzbar/verwertbar; Nacharbeit erforderlich	unbrauchbare Ergebnisse
Arbeitsstil			
Methodisches Vorgehen	geht methodisch vor; plant begründet und entwickelt systematisch; (Projektmanagementmethoden werden problemspezifisch und gezielt ausgewählt und richtig eingesetzt)	strukturiertes Vorgehen überwiegt; Methodik erkennbar, aber nicht optimal; Schwächen in der Planung; (Projektmanagementmethoden werden teilweise genutzt)	sprunghaftes Vorgehen; wenig Logik erkennbar; keine Planung und kein methodisches Vorgehen; (kein Einsatz von Projektmanagementmethoden erkennbar)
Motivation für das Projekt	zeigt hohes Interesse und Engagement	Grundinteresse/-engagement i. Allg. vorhanden; vereinzelt Motivieren durch Betreuer erforderlich (z.B. bei Schwierigkeiten)	zeigt kein Interesse, Engagement; wirkt antriebslos; permanentes und intensives Motivieren durch Betreuer erforderlich
Selbstständigkeit	braucht kaum Hilfestellung; sucht selbstständig nach Lösungen für Probleme; ist sehr aktiv	selbständige Bearbeitung wesentlicher Teile der Arbeit; Betreuer muss bei Problemen gelegentlich Hilfestellung geben	wartet auf Anweisungen; muss gedrängt werden; wirkt hilflos; lässt viel Zeit ungenutzt verstreichen; Betreuer muss bei Problemen erhebliche Hilfestellung geben.
Zeitmanagement	vorbildliche Zeitplanung; kontinuierliche Abfolge der Ergebnisse; Ergebnisse werden stets pünktlich abgeliefert; Zeit zur Reflexion/kritischen Betrachtung der Ergebnisse stets vorhanden/eingeplant	vereinzelt Stockungen erkennbar, werden aber meist aufgeholt; Ergebnisse werden größtenteils pünktlich abgeliefert	wiederkehrende Stockungen erkennbar; unbegründete Verzögerungen; Arbeitszwischenergebnisse werden nicht rechtzeitig abgegeben oder kommt am Ende in erhebliche Zeitnot
Teamarbeit und Kollegialität	sinnvolle Arbeitsteilung; gleichmäßige Arbeitsbelastung; besondere Fähigkeiten werden integriert; alle Studierenden haben Überblick über alle Arbeitspakete; regelmäßige Zusammenführung der Arbeitsergebnisse, respektvoller Umgang miteinander, bereitwillige wechselseitige Unterstützung, Treten nach außen geschlossen auf	Arbeitsbelastung teilweise ungleichgewichtig; Ergebnisse werden nur zum Teil zusammengeführt und abgestimmt; Gruppenmitglieder haben teilweise Einblick in die Arbeitspakete der anderen; weitgehend respektvoller Umgang miteinander; wechselseitige Unterstützung ist in entscheidenden Punkten gegeben; treten nicht immer nach außen geschlossen auf	deutlich, ungleichgewichtige Arbeitsbelastung; kein wechselseitiger Einblick in die Arbeitspakete, kein respektvoller Umgang miteinander; arbeiten gegeneinander, keine gegenseitige Unterstützung erkennbar; treten nach außen nicht geschlossen auf
Kooperation und Kommunikation extern (z.B. Betreuer)	kooperiert gerne mit anderen, jedoch nur gezielt und aufgabenorientiert; geht bereitwillig auf andere zu; greift sofort andere Ideen auf, höflicher, zugewandter Kommunikationsstil	geht auf die meisten Anregungen ein; verarbeitet sie aber nicht immer konsequent; meist höflicher, zugewandter Kommunikationsstil	nimmt keine Anregungen und Hinweise auf; unhöflicher oder abweisender Kommunikationsstil
Schriftliche Ausarbeitung			

Struktur/Gliederung	sorgfältige, überzeugende Gliederung, die Verständnis fördert und Lesen erleichtert; Konzentration auf das Wesentliche im Textteil; "roter Faden" schlüssig erkennbar; gut strukturierter Anhang mit Verweisen	Struktur vorhanden und mit Einschränkungen erkennbar; "roter Faden" im Ansatz erkennbar; Umfang der Arbeit vertretbar; Anhang vorhanden	Struktur der Arbeit nicht erkennbar bzw. nicht nachvollziehbar; Umfang viel zu lang; Umfang viel zu kurz; kein "roter Faden" erkennbar; Detailergebnisse im Text ohne Anhang
Vollständigkeit	alle Ergebnisse vollständig und nachvollziehbar dokumentiert; Methodik des Vorgehens schlüssig dargelegt	vereinzelt Ergebnisse und Methodik des Vorgehens nicht ausreichend dokumentiert; Lücken führen teils zu erschwelter Nachvollziehbarkeit	Dokumentation lückenhaft; größtenteils sind Ergebnisse und Methodik des Vorgehens nicht nachvollziehbar
Interpretation von Ergebnissen u. Methoden	detaillierte, selbstkritische Interpretation der Ergebnisse und Reflexion verwendeter Methoden; ggf. Vergleich zwischen tatsächlichen Ergebnissen und Zielsetzung; Ursachen für Abweichungen; Aufzeigen von Handlungsalternativen	Interpretation der Ergebnisse und Reflexion verwendeter Methoden in Grundzügen; teilweise detaillierte Beschreibungen mit Bezug zu Zielsetzungen, wenig selbstkritisch; kaum Schlüsse abgeleitet oder sinnvolle Handlungsalternativen aufgezeigt	oberflächliche undifferenzierte Beschreibungen; keine Interpretation der Ergebnisse oder Reflexion verwendeter Methoden; keine Auseinandersetzung mit Ursachen; zeigt keine Handlungsalternativen auf
Wissenschaftliches Arbeiten	Literatur umfangreich und selbständig recherchiert und vollständig in Arbeit integriert; korrekte Zitierweise; konsistenter Umgang mit Begrifflichkeiten	Literatur im vorgegebenen Rahmen vollständig aufgearbeitet; Zitierweise unvollständig	kaum Literatur recherchiert und aufgearbeitet; Zitate nicht angegeben oder gekennzeichnet; inkonsistenter Umgang mit Begrifflichkeiten
Äußere Form	keine Fehler erkennbar; durchgängige, einheitliche und überzeugende Typografie; den Vorgaben des Fachgebietes entsprechend	wenige Fehler; i. A. gute Typografie; Vorgaben des Fachgebietes weitgehend eingehalten	deutliche Fehler in größerer Anzahl; Typografie mit erheblichen Mängeln; Vorgaben des Fachgebietes nicht beachtet